

IKB Deutsche Industriebank startet das IKB Zinsportal mit neuen Anlagemöglichkeiten für Privatkunden

Raisin GmbH und die IKB Deutsche Industriebank AG kooperieren in Zeiten von Niedrigzinsen

[Düsseldorf, 8. Oktober 2019] Die IKB Deutsche Industriebank AG (IKB) erweitert ihr Angebot für Privatkunden durch eine Kooperation mit dem Berliner Fintech Raisin GmbH. Über das gemeinsam entwickelte Online-Zinsportal für IKB-Privatkunden bietet die IKB ihren Kunden zusätzlich zum bestehenden Angebot weitere Einlagenprodukte von europäischen Partnerbanken, die attraktive Zinsen bieten.

Eigenes Zinsportal ergänzt Onlineangebot der IKB

Das neue Zinsportal der IKB ergänzt bestehende Onlineangebote der 1924 gegründeten Bank und ist nahtlos als White-Label-Lösung in den Online- und Markenauftritt der Bank integriert. Die Anlagen können ab einer Mindestanlagesumme von 500 € einfach über das Online-Banking der IKB abgeschlossen und im Anschluss verwaltet werden.

Über dem Marktdurchschnitt verzinsten Festgelder

Zum Start der Kooperation werden zunächst Festgelder von zwei ausgewählten Partnerbanken mit Laufzeiten von sechs Monaten bis zu drei Jahren angeboten. IKB-Kunden können aus Angeboten der französischen Younited Credit mit bis zu 1,0 % Zinsen pro Jahr für 3-jährige Festgelder sowie der estnischen LHV Pank mit bis zu 0,50 % Zinsen für 1-jähriges Festgeld wählen. Alle Anlageprodukte unterliegen der EU-weit harmonisierten Einlagensicherung bis zu 100.000 € je Kunde und anbietender Partnerbank.

Dass Zinsportale wie WeltSparen sehr beliebt sind, zeigt das vermittelte Volumen von Raisin. Bislang hat Raisin allein in diesem Jahr über 5 Milliarden € Kundengelder an seine über 82 Partnerbanken aus Europa vermittelt. Das entspricht bislang einem Wachstum von 50 Prozent in 2019 und reflektiert die Suche von Sparern nach guten Zinsangeboten.

„Wir freuen uns, unseren Privatkunden weitere attraktive Möglichkeiten der Geldanlage bieten zu können. Für Sparer ist es sehr komfortabel, attraktive Angebote von Drittbanken aus Europa bei der IKB nutzen zu können, ohne ihre Bank wechseln zu müssen“, so Dr. Michael Wiedmann, Vorsitzender des Vorstands der IKB Deutsche Industriebank AG.

„Für uns ist es sehr erfreulich, dass etablierte Banken wie die IKB ihren Kunden die besten Zinsangebote über eine Plattform bieten wollen und sich immer stärker für Kooperationen öffnen“, ergänzt Dr. Tamaz Georgadze, CEO und Mitgründer von Raisin.

Kontakt:

Dr. Jörg Chittka, IKB, Telefon: +49 211 8221 4349, E-Mail: presse@ikb.de

Roland Panter, Raisin, Telefon: +49 160 218 65 24, E-Mail: presse@weltsparen.de

Über IKB

Die IKB Deutsche Industriebank AG begleitet mittelständische Unternehmen mit Krediten sowie Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen.

Über Raisin / WeltSparen

Das Berliner Fintech WeltSparen, ein Vorreiter für Open Banking in Europa, wurde 2012 von Dr. Tamaz Georgadze (CEO), Dr. Frank Freund (CFO) und Michael Stephan (COO) gegründet. WeltSparens Plattformen – international unter der Marke Raisin bekannt – bieten europäischen Sparern grenzüberschreitend einfachen und kostenlosen Zugang zu attraktiven und einlagengesicherten Tages- und Festgeldern aus ganz Europa sowie zu global diversifizierten und kostengünstigen ETF-Portfolios. Mit nur einer Online-Anmeldung können Kunden alle Anlagen abschließen und verwalten. Seit 2013 haben mehr als 200.000 Kunden aus 30+ Ländern Europas Spareinlagen im Wert von über 16,5 Milliarden Euro bei mehr als 82 Partnerbanken angelegt. Das Start-up zählt zu den Top 5 Fintechs der renommierten FinTech50-Awards und wird von namhaften europäischen und US-amerikanischen Investoren wie btov Ventures, Goldman Sachs, Index Ventures, Orange Digital Ventures, PayPal Ventures, Ribbit Capital und Thrive Capital unterstützt. Zu Raisin gehören Raisin UK in Manchester, die Service-Bank Raisin Bank und Altersvorsorgespezialist Fairr.